



25.11.2018

Tag gegen Gewalt an Frauen.

An diesem Tag wird jedes Jahr die
Flagge „Nein zu Gewalt an Frauen“ vor
dem Rathaus der Stadt Lübbecke gehisst.

Veranstalter

Stadt Lübbecke – Gleichstellungsstelle
Sarah Lutz
Kreishausstraße 2 – 4
32312 Lübbecke
Telefon 05741 276-251
Fax 05741 90561
gleichstellung@luebbecke.de

Die Veranstaltungen sind kostenfrei
und finden in der Mediothek
(Am Markt 3) statt. Aufgrund des
begrenzten Platzangebotes ist eine
vorherige Anmeldung erforderlich.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die angekreuzten

Veranstaltungen an:

Coupon per Post/Mail/Fax an die Gleichstellungsbeauftragte.

Name

Adresse

Telefon

E-Mail

- ☐ Samstag, 01.09., 18 Uhr Vortrag
„Junger Feminismus“
- ☐ Samstag, 15.09., 18 Uhr Lesung
„Der Mann, das Kind und ich – Familienpoesie“
- ☐ Samstag, 13.10., 18 Uhr Lesung
„Stand Up. Feminismus für Anfänger und Fortgeschrittene“
- ☐ Mittwoch, 31.10., 17 Uhr Ausstellungseröffnung
„Wer braucht Feminismus?“



Eine Veranstaltungsreihe der
Gleichstellungsbeauftragten
der Stadt Lübbecke.

01.09.2018 / 18 Uhr

JUNGER FEMINISMUS

VORTRAG VON MAGDA ALBRECHT

Inhalte und Strukturen der „neuen“ feministischen Bewegung im Netz und auf der Straße. Magda Albrecht ist Autorin, Musikerin und tätig in der politischen Bildungsarbeit. Außerdem ist sie aktiv im feministischen Verein und Gemeinschaftsblog Mädchenmannschaft e.V. Sie befasst sich mit queer-feministischem Aktivismus und Körpernormen.

www.magda-albrecht.de



13.10.2018 / 18 Uhr

STAND UP. FEMINISMUS FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE

LESUNG MIT JULIA KORBIK

Julia Korbik ist freie Journalistin und Autorin in Berlin. Ihre journalistischen Schwerpunkte sind Politik und Popkultur aus feministischer Sicht.

Sie schreibt für verschiedene Medien, u.a. ze.tt, Vice Broadly, Libertine, This is Jane Wayne, Intro, Junge Welt und Tagesspiegel. 2014 erschien ihr Buch „Stand Up. Feminismus für Anfänger und Fortgeschrittene“ (Rogner & Bernhard), 2017 erschien „Oh, Simone! Warum wir Beauvoir wiederentdecken sollten“ bei Rowohlt.

www.juliakorbik.com



15.09.2018 / 18 Uhr

„DER MANN, DAS KIND UND ICH – FAMILIENPOESIE“

LESUNG VON NINIA LAGRANDE

Ninia Binias lebt und arbeitet in Hannover. Aktuell produziert sie regelmäßige Podcast-Formate und schreibt Kolumnen/Texte für div. Zeitungen, Magazine und Online-Portale – u.a. Redaktionsnetzwerk Deutschland, Missy Magazin, leidmedien.de, taz.

Sie moderiert Kongresse, Veranstaltungen, Festivals und zahlreiche weitere Formate live oder vor der Kamera.

Als Poetry Slammerin wurde sie bereits in bekannte TV-Formate eingeladen. 2014 ist ihr Erzählband „Und ganz, ganz viele Doofe!“ im Blaulicht-Verlag erschienen. 2015 hat sie eigene TV-Shows moderiert: „Ninias Fashion Mag“ & „Ninias Style der Woche“.

www.ninialagrande.de



31.10.2018 / 17 Uhr

„WER BRAUCHT FEMINISMUS?“

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG MIT INITIATORIN UND KAMPAGNENLEITERIN JASMIN MITTAG

Die Kampagne – ursprünglich unter dem Titel „Who needs feminism?“ von amerikanischen Studierenden initiiert – sammelt Argumente für die soziale Bewegung, die sich für Frauenrechte und Gleichstellung stark macht.

Gemeinsam mit Jasmin Mittag eröffnet die Gleichstellungsbeauftragte Sarah Lutz die Ausstellung zum Thema „Feminismus“ bei einem Sekt-empfang mit Häppchen.

Die Ausstellung läuft bis zum 10.11.2018 und kann zu den Öffnungszeiten der Mediothek besichtigt werden.

www.werbrauchtfeminismus.de



Denise M'Baye, SchauspielerIn